

## Fassadensanierung Abspannwerk Großneumarkt

Ort: Hamburg  
Bauherr: Hamburgische Electricitäts-Werke AG  
Jahr: 2003 - 2004  
Fläche: 670 m<sup>2</sup> Fassade  
Leistungsphasen HOAI: 1-9



Das Abspannwerk Großneumarkt ist ein technisches Betriebsgebäude. Im Erdgeschoss befinden sich neben dem Gebäudezugang Ladenflächen. Die Fassade zum Großneumarkt aus dem Baujahr 1972 bestand aus Stahlbeton-Sandwich-Elementen mit Waschbeton-Oberflächen und horizontalen Aluminium-Fensterbändern; im Erdgeschoss befand sich eine Aluminium-Schaufenster-Fassade.

Die Fassade zum Großneumarkt wurde komplett demontiert und erneuert. Die seitlichen Putzfassaden erhielten eine Überarbeitung und einen neuen Anstrich. Die erneuerte Fassade besteht in den Obergeschossen aus einer hinterlüfteten Bekleidung aus Aluminium-Verbundplatten.

Durch unterschiedliche Breiten-Abmessungen der Fassadenplatten und versetzte Vertikalstöße wird die Fläche gegliedert. Für die Belichtung einzelner Räume werden raumhohe Aluminium-Fensterelemente angeordnet. Die Belüftung der Technikräume erfolgt über Aluminium-Wetterschutzgitter mit feststehenden Lamellen.

Bei der Farbgestaltung heben sich die Fassadenplatten, in denen Fenster- bzw. Lüftungsöffnungen angeordnet sind, durch eine hellgraue Farbgebung von den restlichen dunkelgrauen Fassadenplatten ab.

Das Erdgeschoss wurde mit einer voll verglasten Aluminium-Pfosten-Riegel-Fassade ausgestattet. Die Arkade erhielt eine farblich gestaltete abgehängte Decke mit Lichtdecken-Elementen.

